

Bezirksliga-Debüt der TTF 1 ging voll daneben – TTF 4 startet erfolgreich

Hemsbach Für die Tischtennis-Freunde (TTF) Hemsbach ging der Start der ersten Mannschaft in die neue Runde mit einer 2:9 Niederlage beim TV Brühl gründlich daneben. Dabei hatten sich Hemsbacher nach dreijähriger Abwesenheit ihre Rückkehr in die Bezirksliga ganz anders vorgestellt, zumal die Brühler die vergangene Saison nur als Tabellenachter beendeten. Eine vermeintlich lösbare Aufgabe, doch die Tischtennis-Freunde mussten schließlich die lehrreiche Erfahrung machen, dass in der Bezirksliga wohl ein anderer Wind weht.

Beim Auftakt in Brühl fehlte den Hemsbachern Joachim Veith, der durch Christopher Müller ersetzt wurde. Insgesamt muss man den Bergsträßern zugestehen, dass sie sich nicht ganz kampflos ihrem Schicksal hingaben, denn insgesamt sieben Spiele gingen in die Verlängerung. Bereits die Eingangsdoppel gingen auf diese Art und Weise weg. Klicks/Fibich und Dreißigacker/Korbus verloren jeweils mit 1:3, während Trieb/Müller erst nach fünf engen Sätzen das 0:3 zuließen. Mit 12:10, 11:9 und 11:7 ging auch das erste Einzel von Trieb an die Brühler Nummer 1 Daniel Gropp. Für den ersten TTF-Zähler sorgte Tim Klicks, als er Becker mit 3:1 bezwingen konnte. Marc Fibich verpasste nach einem 1:2 Rückstand eine mögliche Verlängerung und es stand 5:1. In einer für ihn typischen Manier verkürzte Stefan Dreißigacker auf 5:2, als er Rene Kalous mit 23:21 (!), 11:7 und 11:8 in die Schranken verwies. Nichts zu erben gab es dann für Christopher Müller und Michael Korbus, die ihre Auftritte nach jeweils 3 Sätzen beendeten. Das Spitzenspiel sorgte noch einmal für Spannung, doch am Schluss zog Tim Klicks trotz tapferer Gegenwehr, nach fünf Sätzen gegen Daniel Gropp den Kürzeren. Sebastian Trieb konnte gegen Becker zwar den ersten Satz für sich verbuchen, den 2:9 Endstand konnte er allerdings nicht verhindern.

Besser machte es die neu formierte vierte TTF-Mannschaft in der Kreisklasse B 2, als sie mit 9:3 ungefährdet bei DJK Käfertal 5 gewann. Nach einem 2:1 Vorsprung aus den Doppeln durch Stay/Rüffel und Vogel/Kornberger ging das erste Einzel durch ein 3:2 von Metz über Günter Stay an den Gastgeber. Hans-Jürgen Walther erhöhte nach vier Sätzen über Ries auf 3:2 und ohne spür- und sichtbare Gegenwehr erhöhte Achim Rüssel gegen Wolf auf 4:2. Recht sicher auch Achim Vogel bei seinem 3-Satzsieg über Kurtz, während Thomas Schneider den dritten und letzten Zähler an Tscheulin abgab. Sybille Kornberger, Hans-Jürgen Walther, Günter Stay und Achim Vogel sorgten schließlich für ein erfolgreiches Debüt in der Kreisklasse.

Rainer J. Roth / Hemsbach, 17. September 2013

Unsere „Reserve“ und die „Dritte“ starten gut

– der Nachwuchs gemischt!

Hemsbach Weitere sechs Mannschaften der Tischtennis-Freunde (TTF) Hemsbach sind in der vergangenen Woche mit überwiegend erfreulichen Ergebnissen in die neue Runde gestartet. Zunächst gelang der „Dritten“ in der Kreisklasse A, Staffel bei 1 DJK Käfertal 4 mit 9:5 ein doppelter Punktgewinn. Durch einen Blitzstart von Nikolaev/Müller, Wagener/Jenal in den Doppeln und Dennis Kornberger im ersten Einzel, legten sie drei Zähler vor, die Punktverluste von Kornberger/Niese, Neuzugang Paul Nikolaev und Jörg Niese egalisierten jedoch zum 3:3. Den von Volker Wagener erspielten Vorteil „verspielte“ Christopher Müller gegen Markus Storch, während Olaf Jenal und Paul Nikolaev souverän und sicher auf 4:6 erhöhten. Im einzigen 5-Satz-Spiel des Abends musste Dennis Kornberger schließlich den Anschluss zulassen. Wagener, Niese und Jenal machten dann aber alles zum sicheren 5:9 Erfolg klar.

Mit einem 9:3 Erfolg über den Aufsteiger TV Gorbheim 2 eröffnete die TTF 2, Mitfavorit in der Kreisliga 2 die neue Runde, allerdings mit einem leichten Holperer, denn die Gäste aus dem Odenwald nahmen durch Unrath/Noe und Schmidt/Glomb gleich die ersten Doppel an sich. Ligeika/Veith verhinderten unproblematisch über Häfner/Gruhs einen Fehlstart. Ohne Probleme erhöhten auch Yannick Adler und Peter Haas nach jeweils drei Sätzen gegen Max Unrath und Alexander Schmidt auf 3:2. Etwas schwerer tat sich Tobias Linnebach, der gegen Klaus Häfner in die Verlängerung musste, um das 4:2 zu erzielen. Hart umkämpft das Spiel zwischen Mathias Ligeika und Rainer Glomb, das der Gorbheimer schließlich mit 3:2 Sätzen für sich entschied. Das war es dann aber auch schon für die Gäste, denn Dennis Kornberger Patrick Veith, Yannick Adler, Peter Haas und Tobias Linnebach ließen nichts mehr anbrennen.

Unterschiedlich die Erfolge im Nachwuchsbereich. In der Jugend-Verbandsliga gab die erste Jugend ihr Debüt beim Mitaufsteiger TTV Mühlhausen und kam trotz energischer Gegenwehr mit 0:8 böse unter die Räder. Die Hemsbacher hatten durchaus ihre Chancen, doch es fehlte das nötige „Standvermögen“, denn bei sechs der acht Spiele konnten sie die Verlängerung nicht nutzen.

In der Kreisklasse Jungen hatte die TTF 2 den TTC 46 Weinheim 4 zu Gast und feierten einen 8:5 Erfolg im Lokalderby. Das Doppel Wenzel/Martijn und in den Einzeln Sven Wenzel (3), Roman Martijn (2), Bastian Drost und Dennis Schütze besorgten den TTF-Erfolg. Für die Gäste vom TTC punkteten Seibert/Palatinus, Rouven Seibert und Felix Michelhans (je 2).

In der Kreisliga Schüler gab es für die TTF-Schüler 1 bei ihrem Auftritt bei SG Post Mannheim / TSV Neckarau nichts zu erben. Mit 3:9 unterlagen jungen Tischtennis-Freunde, bei denen Niklas Bäder zweimal erfolgreich war und Elena Hinterberger kurz vor Schluss noch der dritte Punkt gelang. Einen 8:5 Heimerfolg sicherte in der Schüler-Kreisklasse A die zweite Schülermannschaft gegen den TV Viernheim. Nach den knappen Doppelsiegen durch E. Hinterberger/Bondareva und C. Hinterberger/Strauß egalisierten die Gäste, doch nach einem abwechslungsreichen Spielverlauf feierten die jungen Christoph Hinterberger, Malte Strauß (je 2), Elena Hinterberger und Ksenia Bondareva ihren ersten Sieg.

Nur die „Dritte“ und „Vierte“ machen Freude

Hemsbach Die Tischtennis-Freunde (TTF) Hemsbach sind in der Bezirksliga Nord noch nicht angekommen. Nach der Auftaktniederlage vor zwei Wochen beim Tabellenführer TV Brühl gab es jetzt am Wochenende gleich zwei weitere Niederlagen. Am Samstag ein klares 2:9 beim Tabellenzweiten TTC Reilingen und am Sonntag ein 5:9 beim 1. TTC Ketsch II, der auf Platz 3 rangiert! Auch die TTF-Reserve musste in der Kreisliga 2 bei DJK St. Pius 2 einen doppelten Punktverlust quittieren. Für Freude bei den Herren sorgten einzig die dritte und die vierte Mannschaft.

Der Auftritt am Samstag beim TTC Reilingen war nach gut zwei Stunden auch schon wieder vorbei. Erst nach einem 0:6 Rückstand gelang Stefan Dreißigacker nach fünf Sätzen gegen Daniel Knauf der erste Zähler und nach dem 1:7 war es Michael Korbus, der in der Verlängerung des fünftens Satzes über Jürgen Prim die 2:9 Niederlage etwas in Grenzen hielt. Am Sonntagnachmittag ging es dann zum TTC Ketsch 2 und die Tischtennis-Freunde scheiterten zum dritten Mal in Folge. Es ist Stefan Dreißigacker und Marc Fibich zu verdanken, dass sich die Niederlage mit 5:9 in Grenzen hielt. Beide holten einen Punkt im Doppel und waren nach starkem kämpferischem Auftritt jeweils zweimal in den Einzeln erfolgreich. Die Hemsbacher feiern in zwei Wochen ihr Heimdebüt und möchten gegen das Schlusslicht TTG Walldorf 2 endlich ein erstes Erfolgserlebnis verspüren.

In der Kreisliga 2 gastierte die TTF Hemsbach 2 beim Bezirksklassenabsteiger DJK St. Pius 2 und kam um eine 4:9 Niederlage nicht herum. Alle drei Doppel und auch das erste Einzel gingen weg, ehe Thorsten Bäurle nach fünf harten Sätzen den ersten Zähler sicherte und Mathias Ligeika auf 2:4 verkürzen konnte. Peter Haas war gegen von Rebenstock machtlos und der junge Ersatzspieler Patrick Veith hatte schon etwas Pech, als er im fünften Satz doch noch nachgeben musste. Ein glücklicheres Händchen hatte der zweite Reservist aus der Jugend Paul Nikolaev, der auf 3:6 verkürzte. Die Resultats-verbesserung zum 4:9 gelang Peter Haas.

Zwei Siege und die Tabellenführung in der Kreisklasse A, Staffel 1 sicherte sich die dritte Herrenmannschaft. Zunächst gab es zum Wochenbeginn einen sicheren 3:9 Auswärtserfolg bei DJK Wallstadt 2. Das Doppel Wagener/Jenal sowie Paul Nikolaev, Volker Wagener (je 2), Dennis Kornberger, Jörg Niese, Christopher Müller und Olaf Jenal besorgten die Punkte. Den zweiten Sieg gab es am Samstag mit 9:2 gegen die TSG Lützelsachsen 2 auf eigenen Tischen. Die Doppel Wagener/Jenal, Kornberger/Müller sowie Dennis Kornberger, Volker Wagener (je 2) Jörg Niese, Christopher Müller und Günter Stay erspielten den sicheren Sieg.

In der Kreisklasse B 2 ließ die vierte Mannschaft beim TV Viernheim 3 nichts anbrennen und gewann deutlich mit 1:9. Nach den drei Doppelerfolgen durch Walther/Rüssel, Vogel/Kornberger und H. Schneider/Th. Schneider erhöhten Achim Vogel, Hans-Jürgen Walther, Sybille Kornberger, Joachim Rüssel und Harry Schneider im Schnelldurchgang auf 0:8. Thomas Schneider überließ im einzigen Fünf-Satz-Spiel des kurzen Abends Rainer Kullmann den „Ehrentreffer“ und Hans-Jürgen Walther traf beim finalen Spiel gegen Rolf Haffelder kaum auf Gegenwehr.

Rainer J. Roth / Hemsbach, 30. September 2013

Der TTF-Nachwuchs mit Licht und Schatten

Hemsbach Der Nachwuchs der Tischtennis-Freunde (TTF) Hemsbach hatte am Wochenende ein volles Programm zu absolvieren und nicht alles lief optimal. In der Jugend-Verbandsliga fehlt den Hemsbachern verletzungsbedingt immer noch ihre Nummer eins Marcos Ligeika und so standen sie auch beim TTC Weingarten erneut auf verlorenem Posten. Allerdings entspricht die auf dem Papier glatte 2:8 Niederlage nicht dem wahren Spielverlauf. Pech schon in den Eingangsdoppeln, die recht knapp mit 1:3 und 2:3 weggingen. Paul Rogowski, Michael Masih und Patrick Veith konnten trotz heftiger Gegenwehr ebenfalls nicht punkten. Erst nach dem 0:7 Rückstand wurden durch die Siege von Paul Nikolaev und Patrick Veith wenigstens etwas entschädigt.

Im Spitzenspiel der Kreisliga Jungen hatten die Tischtennis-Freunde die MTG Mannheim zu Gast und heraus kam ein sicherer 8:2 Erfolg. Wenzel/Wunderlich, Martijn/Bräuninger und Sven Wenzel erspielten schnell einen 3:0 Vorsprung, doch Jan Wunderlich musste gegen Selina Petrovic das 3:1 quittieren. Ungefährdet stellte Roman Martijn den alten Abstand wieder her, während Johannes Bräuninger nach fünf Sätzen das 4:2 zulassen musste. Sven Wenzel verteidigte seine weiße Weste gegen die bis dahin ebenfalls noch unbesiegte Selina Petrovic und Wunderlich, Martijn sowie Bräuninger besorgten ungefährdet die fehlenden Zähler zur Tabellenführung.

Ebenfalls mit 8:2 gewann die erste Schülermannschaft in der Kreisliga beim TSV Amicitia Viernheim. Nach dem 0:1 im ersten Doppel, legten Stippel/Bäder und Tristan Kärchner ein 2:1 vor, doch Michael Masih musste das 2:2 zulassen. Das war es dann aber auch schon aus der Sicht der Südhessen, denn die Hemsbacher ließen nichts mehr anbrennen. Der weiterhin ungeschlagene Niklas Bäder, Flemming Stippel (je 2), Michael Masih und Tristan Kärchner machten den doppelten Punktgewinn perfekt.

In der Kreisklasse A gewannen die Schüler 2 gegen den TTC 46 Weinheim 2 mit 8:5. Nach einer schnellen 6:2 Führung durch Hinterberger/Strauß, Elena Hinterberger (2), Ksenia Bondareva (2) und Christoph Hinterberger mussten sie allerdings noch etwas zittern, denn die Gäste vom TTC kamen durch Wayne Otto, Fabian Swart und nochmals Wayne auf 7:5 heran, ehe Bondareva den Schlusspunkt zum 8:5 setzte.

Die dritte Schülermannschaft musste gegen den TV Großsachsen in der Kreisklasse B erneut Lehrgeld bezahlen. Das Doppel M. Bäurle/Hett und Dennis Schütze mit zwei Einzelsiegen gestalteten das Ergebnis erträglich.

Rainer J. Roth / Hemsbach, 6. Oktober 2013

TTF-Herren 1 feiern ersten Saisonenerfolg

Hemsbach Die Herren der Tischtennis-Freunde (TTF) Hemsbach haben einen makellosen vierten Spieltag hinter sich gebracht. Zunächst bleibt in der Kreisklasse B die vierte Mannschaft einzig ungeschlagen, dann feierten die Herren 1 ihren ersten Saisonenerfolg und das zweite und dritte Team ließen gegen den TV Viernheim bzw. TSV Amicitia Viernheim Siege folgen.

Nach „Fünfviertel“ Stunden war das Kellerduell der Bezirksliga Nord zwischen den Tischtennis-Freunden Hemsbach und der TTG Walldorf 2 zu Gunsten der Bergsträßer entschieden. Mit 9:0 fiel der Erfolg über die Walldorf überraschend deutlich aus, man muss allerdings den Gästen zu Gute halten, dass sie gleich drei ihrer Stammspieler ersetzen mussten. Die Hemsbacher hingegen konnten erstmals in kompletter Aufstellung antreten und ließen nur vier Sätze zu. Nach dem 3:0 aus den Doppeln und dem klaren Erfolg von Tim Klicks über Joachim Hirschfeld verhinderten Sebastian Trieb und Andreas Jenczurski drohende Langweile. Fünf Sätze lang zeigten die beiden Protagonisten hochklassigen Tischtennissport, der von starkem Szenenapplaus für beide Seiten begleitet wurde. Mit 4:11, 12:10, 11:8, 9:11 und 11:7 war am Schluss Trieb glücklicher Sieger. Am Nebentisch verteidigte Stefan Dreißigacker seine weiße Weste ungefährdet und Marc Fibich, Joachim Veit sowie Michael Korbus sorgten im Schongang für das schnelle Ende.

Die „TTF-Reserve“ gastierte in der Kreisliga 2 beim Schlusslicht TV Viernheim 2 und heraus kam ein ungefährdeter 9:2 Sieg. Bereits die Doppel gingen alle an die Hemsbacher, während Marcos Ligeika trotz heftiger Gegenwehr den Anschluss zum 1:3 nicht verhindern konnte. Thorsten Bäurle, Peter Haas und Yannick Adler erhöhten locker nach jeweils drei Sätzen auf 1:6. Der zweite Youngster im TTF-Team Paul Nikolaev musste sich ebenfalls nach fünf Sätzen beugen und das 2:6 zulassen. Mathias Ligeika, Thorsten Bäurle und Marcos Ligeika ließen dann aber nichts mehr anbrennen.

In der Kreisklasse A, Staffel 2 bleibt die vierte TTF-Mannschaft weiterhin ungeschlagen und liegt hinter dem punktgleichen TSV Amicitia Viernheim 4 auf Rang 2. Gegen das sechste Team der Amicita hatten die Hemsbacher leichtes Spiel und gewannen sicher mit 9:1. Den „Ausrutscher“ leistete sich Volker Wagener, als er gegen Trung Chai nach drei Sätzen unterlag. Für den klaren Erfolg sorgten die Doppel Kornberger/Müller, Wagener/Niese, Walther/Stay, Dennis Kornberger (2), Jörg Niese, Christopher Müller, Hans-Jürgen Walther und Günter Stay.

Die positive TTF-Serie wurde bereits am Dienstag eingeläutet, als gegen den TV Großsachsen ein 9:6 gelang, das den Hemsbachern in der B-Klasse 2 die alleinige Tabellenführung einbrachte. Es war allerdings ein schmeichelhafter Erfolg, denn die Gäste kamen nur mit fünf Spielern ins Hemsbacher BIZ. Neben den drei kampflösen Punkten sorgten die gut aufgelegten Hans-Jürgen Walther und Günter Stay mit je zwei Einzelsiegen sowie die Doppel Walther/Müller und Stay/Kornberger für den knappen Sieg.

Der TTF-Nachwuchs mit 3 deutlichen Siegen und 2 Niederlagen

Hemsbach In der Jugend Verbandsliga spielte die TTF 1 erstmals wieder mit Marcos Ligeika und verlor gegen den FC Lohrbach nur denkbar knapp mit 6:8. Drei unglückliche Fünf-Satz-Niederlagen und ein Satzverhältnis von 28:26 zeigen deutlich, wie eng es zuzuging. Nach dem 1:1 aus den Doppeln (Ligeika/Rogowski 3:0) gingen gleich die ersten Einzel weg, doch Paul Nikolaev konnte auf 2:3 verkürzen. Patrick Veith, Marcos Ligeika und Paul Rogowski mussten jedoch einen 2:6 Rückstand zulassen. Nikolaev und Veith wehrten ein schnelles Ende ab und verkürzten auf 4:6, doch sein drittes Einzel musste Nikolaev zum 4:7 abgeben. Ligeika und Rogowski brachten die Hemsbacher noch einmal ran, doch die „Steilvorlage“ zum greifbar nahen Remis konnte Veith nicht nutzen.

Die zweite Jugend untermauerte mit einem 8:0 beim TV 1877 Waldhof 2 ihre Führungsposition in der Kreisklasse Jungen. Nach dem souveränen 2:0 durch Wenzel/Wunderlich und Martijn/Bräuninger in den Doppeln, musste Jan Wunderlich gegen die Waldhöfer Nummer 1 Dennis Sevil in den fünften Satz, gewann aber schließlich mit 14:12. Sven Wenzel (2), Johannes Bräuninger, Roman Martijn und nochmals Wunderlich verteidigten sicher die weiße Weste.

Auch die erste Schülermannschaft machte in der Kreisliga beim 8:0 gegen TTV Weinheim-West 3 kurzen Prozess. Nach rund 90 Minuten hatten Masih/Kärchner, Stippel/Bäder, Michael Masih, Tristan Kärchner (je 2), Flemming Stippel und Niklas Bäder ihre Pflicht erfüllt.

Ebenfalls sehr deutlich endete mit 1:8 der Auftritt der Schüler 2 in der Kreisklasse A beim TTV Weinheim/West 5.. Nur Ksenia Bondareva verlor ihr Spiel gegen die Weinheimer Nummer 1 Nikolai Rahn. E. Hinterberger/Bondareva, Ch. Hinterberger/Strauß, Elena und Christoph Hinterberger (je 2), Malte Strauß und Ksenia Bondareva besorgten den doppelten Punktgewinn.

Die Schüler 3 verloren in der Kreisklasse B ihr Spiel bei DJK Käfertal mit 3:8. Dennis Schütze - im Doppel mit Ramon Bäurle - und mit 2 Einzelsiegen hielt die Niederlage in Grenzen.

Rainer J. Roth / 14. Oktober 2013

Unsere „Erste“ unterliegt knapp –

Die „Dritte“ ist alleiniger Tabellenführer

Hemsbach Lediglich die erste und dritte Herrenmannschaft waren für die Tischtennis-Freunde (TTF) Hemsbach diese Woche im Einsatz und das mit unterschiedlichen Erfolgen. In der Bezirksliga Nord hatten sie den DJK St. Pius zu Gast, der seiner Favoritenrolle gerecht wurden und 9:6 gewann. Durch zwei tolle Erfolge ist die dritte Garnitur jetzt Tabellenführer in der Kreisklasse A, Staffel 1.

Sie wehrten sich tapfer, doch sie gingen am Ende leer aus. Die knappe 6:9 Niederlage der TTF Hemsbach 1 gegen DJK St. Pius 1 aus Mannheim, einem der Favoriten in der Herren-Bezirksliga Nord hat aber gezeigt, dass die Hemsbacher durchaus mit den „Großen“ mithalten können. Die Gäste aus Neuhermsheim/Neuostheim kamen zwar mit zwei Mann Ersatz, doch auch die Bergsträßer mussten den erkrankten Sebastian Trieb ersetzen, für den Peter Haas eingesetzt wurde.

Die Hemsbacher legten einen starken Start hin, als sie ein 2:1 in den Doppeln erspielten, durch Tim Klicks auch das erste Einzel gewannen und sicher auf 3:1 ausbauten. Recht deutlich zogen die Gäste durch Becker und Gauer erfolgreich zum 3:3 nach. Dann nahm Joachim Veith sein bekanntes Kämpferherz in die Hand und drehte gegen Garber einen 0:2 Rückstand zum 4:3. Relativ leicht erhöhte Michael Korbus auf 5:3, doch Peter Haas musste trotz beherzter Gegenwehr, nach fünf Sätzen den Punkt Eichhorn überlassen. Nachdem die beiden Spitzenspiele erneut unentschieden endeten und auch Marc Fibich nach fünf Sätzen den 6:6 Zwischenstand zulassen musste, zeigten die Gäste das bessere Stehvermögen. Joachim Veith, Michael Korbus und Peter Haas konnten die Schlussoffensive von St. Pius zum 6:9 nicht aufhalten.

Für Freude über zwei erfolgreiche Spiele und damit die alleinige Tabellenführung in der Kreisklasse A, Staffel 1, sorgte die dritte Herrenmannschaft. Zunächst gab es bereits am Dienstag beim Mitfavoriten DJK Schönau ein 8:8. Nach etwas mehr als drei Stunden war dieser wichtige Teilerfolg unter Dach und Fach. Das Doppel Jenal/Müller, sowie Nikolaev, Jenal, Niese, Walther und Müller besorgten schnell ein 3:6, doch die Gastgeber konterten erfolgreich zur 7:6 Führung. Christopher Müller besorgte mit seinem zweiten Tagessieg den Ausgleich, doch Walther verspielte ein mögliche Vorentscheidung. Nach fünf engen Sätzen sicherten Paul Nikolaev und Dennis Kornberger das 8:8.

Zu einem weiteren Spitzenspiel kam es am Samstag in heimischer Halle gegen den bis dahin ebenfalls ungeschlagenen TSV Amicitia Viernheim 4. Am Schluss kam ein überraschend klarer 9:1 Sieg heraus, der die alleinige Tabellenführung und den Nimbus „einzig ungeschlagen“ brachte. Wagener/Jenal mussten über die volle Distanz, um den ersten Zähler eintragen zu lassen. Eiliger hatten es Nikolaev/Kornberger und Niese/Müller und erhöhten nach jeweils drei Sätzen auf 3:0. „Youngster“ Paul Nikolaev und Dennis Kornberger erspielten recht sicher das 5:0. Anschließend versuchte Volker Wagener die „psychologischen Spielchen“ von Elmar Graefen zu ignorieren, was ihm allerdings nicht gelang und er mit 2:3 Sätzen den einzigen Punkt den Gästen überlassen musste. Ungefährdet brachten dann Jörg Niese, Jenal Olaf, Christopher Müller und Paul Nikolaev den insgesamt verdienten Sieg nach Hause.

Unsere „Erste“ unterliegt knapp –

Unsere „Erste“ rutscht in die Abstiegszone – Die 2. und 3. in der Spur

Hemsbach Gleich drei Herrenteams der Tischtennis-Freunde (TTF) Hemsbach sorgten am Samstagabend in der Turnhalle des Bildungszentrums für ein „volles Haus“ und spannenden Tischtennisport. Dabei musste die erste Mannschaft in der Bezirksliga gegen den TSV Sandhofen eine weitere Niederlage hinnehmen und rutschte auf einen Abstiegsplatz. Die TTF-Reserve hatte es in der Kreisliga 2 mit der dritten Garnitur des TSV zu tun, behauptete sich aber mit 9:6. Mit dem gleichen Ergebnis gegen die SG DJK Lindenhof/St. Hildegard verteidigte die TTF 3 ihre Tabellenführung in der Kreisklasse A.

Einen viel versprechenden Start legte die TTF 1 gegen den TSV Sandhofen 1 hin, als sie in den Doppel nach dem Patzer von Dreißigacker/Korbus durch Klicks/Veith und Trieb/Fibich ein souveränes 2:1 vorlegten. In einem Spiel für die „Galerie“ gelang Tim Klicks gegen Alexander Goller dann der Ausbau auf 3:1, während Sebastian Trieb gegen Andreas Czech durch die „Hölle“ musste. Nach einem 1:2 nach Sätzen und einem 4:10 setzt die Hemsbacher Nummer 2 alles auf eine Karte, drischt Czech seine gnadenlose Rückhand zum 10:10(!) um die Ohren, um dann doch noch mit 10:12 zu verlieren. Schöner, brutaler Tischtennisport!. Kurze Zeit danach -am selben Tisch- leistet sich Marc Fibich bei einer 9:7 Führung im Fünften gleich zwei Aufschlagfehler und geht mit 9:11 gegen Toth leer aus. Zwischenzeitlich hatte Stefan Dreißigacker über Rittmann die 4:3 Führung herausgespielt. Joachim Veith, Michael Korbus und zu Beginn des zweiten Durchgangs auch Tim Klicks mussten dann den Gästen den Vortritt zur 6:4 Führung lassen. Den fünften und letzten Zähler für die Hemsbacher besorgte Sebastian Trieb, als er sich für die eingangs verpasste Chance an Goller schadlos hielt. Dreißigacker, Veith und Korbus konnten den Tabellenfünften aus der Mannheimer Vorstadt nicht mehr aufhalten.

Ihren fünften Sieg in Folge feierte die „TTF_Reserve“ in der Kreisliga 2 gegen die dritte Formation des TSV Sandhofen. Es war schon Schwerstarbeit für die Hemsbacher, um am Schluss das 9:6 und damit den Anschluss an die Tabellenspitze zu halten. Das bessere Stehvermögen in den Eingangsdoppeln zeigten die Gäste, die zwei der insgesamt drei Fünfsatzspiele für sich entschieden. Sicher erspielte Thorsten Bäurle das 2:2, doch sowohl Marcos Ligeika und Peter Haas konnten den 2:4 Rückstand nicht verhindern. Tobias Linnebach und Mathias Ligeika egalisierten zum 4:4 und Patrick Veith musste gegen Treiber Lehrgeld bezahlen. Thorsten Bäurle und Marcos Ligeika brachten sicher ihr Team mit 6:4 nach vorn, während Peter Haas auch gegen den Routinier Harald Zinser leer ausging. Tobias Linnebach, Mathias Ligeika und Patrick Veith sicherten schließlich den doppelten Punktgewinn.

Mit dem gleichen Ergebnis und einem ähnlichen Spielverlauf wie bei der TTF-Reserve, festigte die TTF 3 in der Kreisklasse A, Staffel 1 ihre Führungsposition gegen die SG DJK Lindenhof/St. Hildegard. Aus einem 1:2 Rückstand aus den Doppeln, machten Dennis Kornberger und Volker Wagener ein 3:2, doch Niese und Jenal konnten den erneuten Rückstand nicht verhindern. Christopher Müller's Ausgleich zum 4:4 war schnell makuliert, denn Stay und Kornberger mussten das 4:6 zulassen. In einem furiosen Endspurt machten dann Wagener, Niese, Jenal, Müller und der TTF-Boss Stay alles klar zum 9:6.

Unsere „Erste“ verliert knapp – Die „Reserve“ verbessert sich Die Jungen 1 holen ersten Punkt der Saison

Hemsbach Die Heimschwäche der Tischtennis-Freunde (TTF) Hemsbach ist unübersehbar. Nur ein Sieg bisher auf heimischen Tischen bei der Heimpremiere in der Bezirksliga Nord und den gegen das schwache Schlusslicht TTG Walldorf 2. Nach einem Auswärtserfolg, wurde jetzt auch das dritte Heimspiel in Folge gegen den TTC Hockenheim mit 6:9 verloren.

Gleich zu Beginn deutete sich eine weitere Niederlage an, denn die Eingangsdoppel gingen alle mit 1:3 an die Gäste aus der Rennstadt. Tim Klicks gelang zwar ungefährdet der erste Zähler, doch Sebastian Trieb musste den alten Abstand zulassen. Zuverlässig wie eh und je verkürzte Stefan Dreißigacker auf 2:4, während Marc Fibich, Michael Korbus und Christopher Müller, der für Joachim Veith einsprang, das 2:7 nicht verhindern konnten. Dennoch kam es nicht zu dem befürchteten schnellen Ende, denn Tim Klicks läutete durch einen kampfstarken Auftritt eine bemerkenswerte Aufholjagd ein. Trieb und Dreißigacker verkürzten sicher auf 5:7 und Marc Fibich gelang nach vier Sätzen sogar der Anschluss zum 6:7. Zu spät das Aufbäumen, denn Korbus und Müller konnten Schlussspurt der Gäste nicht verhindern.

Im Spitzenspiel der Kreisliga 2 hat sich die „**TTF-Reserve**“ durch ein 9:7 beim bisherigen Tabellenzweiten DJK Wallstadt durchgesetzt und sich auf Rang 2 vorgeschoben. Dazu benötigten sie allerdings dreieinhalb Stunden, in denen lediglich vier Spiele über drei Sätze gingen. Kurios ein Blick auf die Statistik, denn sowohl das Satzverhältnis (34:32), als auch die Zahl der gespielten Bälle (621:617) sprechen für den Gastgeber. Nach einem 1:2 aus den Eingangsdoppeln legte die DJK Wallstadt nach zum 3:2, um nach dem Ausgleich durch Paul Nikolaev auf 5:3 zu erhöhen. Jetzt schlug die Stunde der Bergsträßer, denn Kornberger, Bäurle, Haas, Linnebach und nochmals Nikolaev sorgten beim Spielstand von 5:8 für eine Vorentscheidung. Weder Kornberger noch Wagener konnten jedoch die Steilvorlage nutzen, erst das Doppel Bäurle/Haas sicherte, typisch für das gesamte Spiel, in der Verlängerung des fünften Satzes den doppelten Punktgewinn.

In der **Jugend-Verbandsliga** sorgte **die erste Mannschaft** für eine große Überraschung, als ihnen beim Spitzenreiter TTV Weinheim West ein 7:7 Unentschieden gelang. Freude darüber beim Schlusslicht über den ersten Punkt in der laufenden Saison. Die Hemsbacher Doppel Ligeika/Rogowski und Nikolaev/Veith sorgten für einen gelungenen Auftakt und Paul Rogowski gelang gegen Jänicke ein weiterer Streich. Marcos Ligeika musste sich fast wehrlos Hein beugen, doch Patrick Veith stellte gegen Bökenfeld den alten Abstand wieder her. Bis zum 4:5 lief alles ausgeglichen, bis Veith und Ligeika auf 4:7 erhöhten. Jänicke, Hein und Glebov verhinderten dann allerdings das greifbar nahe große Erfolgserlebnis.

Mit einem deutlichen 8:1 fertigte die **2. Jungenmannschaft in der Kreisklasse** die DJK Wallstadt 3 ab, die ohne die erkrankte Nummer 1 in Hemsbach gastierten. Erst nach einem 4:0 Zwischenstand durch Wenzel/Wunderlich, Martijn/E. Hinterberger, Sven Wenzel und Jan Wunderlich holte die DJK den einzigen Zähler. Anschließend ließen Roman Martijn, Wenzel, Wunderlich und die Edelreservistin Elena Hinterberger nichts mehr anbrennen und verteidigten ihre blütenweiße Weste.

In der **Kreisklasse A der Schüler** bleibt die 2. Mannschaft der TTF Hemsbach auf Kurs, auch wenn sie am Samstag einen ersten Durchhänger hatte. Gegen die SG Post Mannheim/TSV Neckarau 2, die bisher nur einen Sieg erringen konnte, gab es ein unerwartet knappes 8:6. Malte Srauß zeigte als einziger Normalform und war mit 3 Einzelsiegen und einem Doppelerfolg mit Ch. Hinterberger erfolgreichster Akteur. Elena Hinterberger (2), Ksenia Bondareva und Christoph Hinterberger holten die restlichen Punkte.

Die „Erste“ und „Zweite“ verlieren mit 4:9 Der Nachwuchs 4-fach erfolgreich.

Hemsbach Bei den Tischtennis-Freunden (TTF) Hemsbach sorgte am Wochenende vor allem der Nachwuchs für vorweihnachtliche Stimmung, als er nicht nur alle Verbandsspiele, sondern auch den Auftritt im Schüler A-Pokal erfolgreich gestaltete. Die erste und zweite Herrenmannschaft mussten jeweils Niederlage einstecken, lediglich die „Dritte“ sorgte für einen Lichtblick.

Ohne ihre Stammspieler Marc Fibich und Michael Korbus musste die TTF Hemsbach 1 in der Bezirksliga Nord bei der TTG EK Oftersheim 2 antreten. Heraus kam eine klare 4:9 Niederlage, die nach den Eingangsdoppeln und den drei ersten Einzel so gut wie besiegelt war. Da half auch nicht das Aufbäumen von Klicks/Veith und nochmals Tim Klicks und Joachim Veith, als sie ihren Gegenübern jeweils fünf Sätze abverlangten. Für eines der wenigen Dreisatzspiele und den ersten TTF-Zähler sorgte Stefan Dreißigacker, doch Peter Haas musste schnell den alten Abstand zulassen. „Reservist“ Thorsten Bäurle gelang nach fünf Sätzen das 2:7 und Tim Klicks entschied das Spitzenspiel mit 3:1 für sich. Sebastian Trieb hatte gute Chancen gar auf 4:7 zu verkürzen, doch im fünften Durchgang fehlte das letzte Quäntchen Glück. Das hatte Stefan Dreißigacker, als er ebenfalls nach fünf Sätzen zum 4:8 punkten konnte. Knapp auch für

Eine weitere, allerdings nicht einkalkulierte 4:9 Niederlage gab es in der Kreisliga 2 für die „TTF-Reserve“ bei der MTG Mannheim 3. Nach dem 2:1 aus den Doppeln konnte Peter Haas, obwohl aussichtsreich im Rennen, das 3:1 nicht verhindern, doch Thorsten Bäurle gelang schließlich sicher der Anschluss zum 2:3. Bei Mathias Ligeika und Tobias Linnebach lief nicht viel zusammen und es stand 5:2. Nach fünf Sätzen verkürzte Christopher Müller zum 5:3, und Peter Haas konnte das zwischenzeitliche 7:4 erreichen, das war es dann aber auch schon.

Die dritte Mannschaft marschiert in der Kreisklasse A. Staffel 1 souverän vorne weg. Der TV 1877 Waldhof hatte nie eine Chance und kam letztendlich beim 9:0 auf lediglich fünf Sätze. Die Doppel Kornberger/Müller, Nikolaev/Veith, Niese/Stay und in den Einzel Paul Nikolaev, Dennis Kornberger, Jörg Niese, Christopher Müller, Patrick Veith und Günter Stay holten den glatten Sieg.

Beflügelt durch das überraschenden Remis und ersten Punkt vor einer Woche beim TTV Weinheim West, landeten die TTF-Jungen in der Verbandsliga ihren ersten doppelten Punktgewinn. Nach einem 0:2 Rückstand aus den Doppeln, gab es in den Einzel nur eine einzige Niederlage. Marcos Ligeika konnte diesen Lapsus durch zwei Siege mehr als ausgleichen. Paul Rogowski, Patrick Veith und Paul Nikolaev waren ebenfalls zweimal zum 8:3 erfolgreich.

In der Kreisliga der Schüler kam die erste Formation kampflos zu zwei Punkten, als der TSV Amicitia Viernheim zum fälligen Punktspiel nicht anreiste. Nicht allzusehr anstrengen mussten sich die Schüler 2 beim deutlichen 8:2 über DJK Wallstadt 2. Die Eingangsdoppel endeten 1:1 und das erste Einzel holte Elena Hinterberger. Die Gäste konterten zum 2:2, hatten dann aber den Hemsbacher Talenten nicht mehr viel entgegen zu setzen. Christoph Hinterberger, Malte Strauß, Ksenia Bondareva (je 2) und nochmals Elena Hinterberger verteidigten erfolgreich die Tabellenspitze.

Einen 8:0 Kantersieg feierte die dritte Schülermannschaft in der Kreisklasse B über TSV Amicitia Viernheim 3. Nur drei Sätze gaben Ramon und Maurice Bäurle, Sebastian Hett und Dennis Schütze dabei ab.

Im Viertelfinale des Pokal A der Schüler gab es für die TTF Hemsbach ein glattes 4:0 beim TSV Sandhofen. Paul Rogowski, Marcos Ligeika und Michael Masih setzten sich in der etwas einseitigen Begegnung ohne Satzverlust durch.

Vorrundenschluss in der Saison 2013/14

Hemsbach Mit drei Siegen und einer Niederlage gehen die Herren der Tischtennis-Freunde (TTF) Hemsbach in die Winterpause der Saison 2013/14. Während die Herren 2 bis 4 recht erfolgreich agierten, sieht sich die erste Mannschaft als Aufsteiger in der Bezirksliga Nord als Vorletzter auf einem Abstiegsplatz.

Zum Finale der Vorrunde hatten die TFF Hemsbach 1 den Tabellennachbarn MTG Mannheim zu Gast und heraus kam mit 3:9 die fünfte Niederlage in Serie. Chancen auf einen Sieg waren auf dem Papier sicherlich vorhanden, doch die Bergsträßer mussten mit Sebastian Trieb und Joachim Veith gleich zwei ihrer Stammspieler ersetzen. Es begann eigentlich ganz gut für die TTF, denn Klicks/Korbus und Dreißigacker/Fibich legten ein 2:0 vor, die „Reservisten“ Müller/Nikolaev postwendend den Anschluss zulassen. Nach dem Erfolg von Tim Klicks über Kenan Celik zum 3:1 hatten die Hemsbacher aber bereits ihr Pulver verschossen. Dass die folgenden Spiele, mit einer Ausnahme, alle nach vier bzw. fünf Sätzen weg gingen, war nur ein schwacher Trost für die deutliche Niederlage.

Das Spitzenspiel der Kreisliga 2 hat die TTF-Reserve gegen den Tabellenzweiten TSG Lützelachsen mit 9:5 Erfolg für sich entschieden und bleibt punktgleich mit den Weinheimern auf Titelfahrt. Es war eine spannende Begegnung, die bis zur „Halbzeit“ recht offen geführt wurde. Die 2:1 Führung der Gastgeber durch Bäurle/Haas und Marcos Ligeika/Linnebach drehten in den ersten Einzel Hellinger und Ibba zu einem 2:3. Peter Haas und Tobias Linnebach konterten und es stand 4:4, doch Rolf Dremel trotzte Mathias Ligeika einen Fünfsatzsieg zum Gleichstand ab. Es folgten drei Schnelldurchgänge zu Gunsten von Dennis Kornberger, Thorsten Bäurle und Marcos Ligeika zum 7:4, ehe Peter Haas den letzten Gästezähler an Dremel abgeben musste. Tobias Linnebach feierte über Koch seinen zweiten Tagessieg, während Mathias Ligeika kampflös den Siegpunkt zum 9:5 erhielt.

Einen Herbstmeister haben die TTF Hemsbach auch zu feiern: In der Kreisklasse A, Staffel 1 blieb die dritte Formation nach dem klaren 2:9 bei TTV Leutershausen unbesiegt Tabellenführer mit 19:1 Punkten. Nach exakt neunzig Minuten war die ungleiche Partie durch Dennis Kornberger, Paul Nikolaev (je 2), Christopher Müller, Sybille Kornberger, Hans-Jürgen Walther und die Doppel Niese/Müller, D. Kornberger/Nikolaev entschieden. Förster/Wagner und Siegfried Mroch siegten für den TTV.

In der Kreisklasse B überwintert die TTF 4 mit 15:3 Punkten auf dem dritten Platz. Mit 9:3 wurde das letzte Spiel der Vorrunde sicher gegen SSV Mannheim 2 gewonnen. Walther/Stay, S. Kornberger/Dabek sowie Hans-Jürgen Walther, Günter Stay, Sybille Kornberger (je 2) und Harry Schneider besorgten die Punkte.

Positiver Start in die Rückrunde 2013/14

Hemsbach Für die positive Bilanz zum Rückrundenstart können sich die Tischtennis-Freunde (TTF) Hemsbach bei ihrem Nachwuchs bedanken. Mit drei Siegen und einem Unentschieden blieben die TTF-Talente ungeschlagen, während den Herren nur die Zweite und Dritte erfolgreich waren.

In der Bezirksliga Nord mussten die Bergsträßer zum TSV Sandhofen reisen, schlugen sich achtbar, konnten aber gegen den Tabellenvierten mit 6:9 die 6. Niederlage in Folge nicht vermeiden. Die Tischtennis-Freunde starteten recht selbstbewusst, als sie durch Dreißigacker/Korbus und Trieb/Haas gleich zwei Doppel an sich nahmen. Nach der 2:1 Führung verpasste Tim Klicks eine Ergebnisverbesserung, doch Stefan Dreißigacker, auf Platz 1 vorgerückt, ließ der Sandhofener Nummer zwei keine Chance und markierte das 3:2 aus Hemsbacher Sicht. Den 4:3 Rückstand konnten Marc Fibich und Sebastian Trieb nicht verhindern, während „Reservist“ Peter Haas und Michael Korbus recht sicher die Tischtennis-Freunde mit 4:5 wieder nach vorne brachten. Nur knapp nach jeweils fünf Sätzen mussten Dreißigacker und Klicks passen. Sebastian Trieb gelang noch der Ausgleich, das war es dann aber auch, denn Fibich, Korbus und Haas zogen jeweils den Kürzeren.

Leichtes Spiel hatte in der Kreisliga 2 die „TTF-Reserve“ beim Abstiegs kandidaten TV Gorxheim 2 und gewann glatt mit 9:1. Das stark verjüngte TTF-Team leistete sich nur einen Patzer, als Marcos Ligeika und Tobias Linnebach gegen Schmidt/Böhm das Eröffnungsdoppel verlor. Recht deutlich endeten die weiteren Spiele, sieht man einmal vom einzigen fünf-Satz-Spiel zum Abschluss der Begegnung zwischen Marcos Ligeika und Alexander Schmidt ab. Dazwischen punkteten meist überlegen Paul Nikolaev, Marcos Ligeika, Tobias Linnebach, Peter Haas, Patrick Veith und Mathias Ligeika.

Um einiges schwerer tat sich die dritte Mannschaft als Tabellenführer der Kreisklasse A, Staffel 1 beim Heimspiel gegen DJK Käfertal 4. Gleich zwei Doppel und auch die ersten beiden Einzel gingen weg, ehe die Hemsbacher Tritt fassten und durch Jörg Niese, Christopher Müller und Olaf Jenal ausgleichen konnten. Nach dem 4:5 legten die Tischtennis-Freunde durch Volker Wagener, Dennis Kornberger, Jörg Niese und Christopher Müller 8:5 vor, die Steilvorlage konnten aber weder Jenal noch Stay nutzen und erst das Schlussspiel mit Kornberger/Müller entschied nach dreieinhalb Stunden für den weiterhin ungeschlagenen Spitzenreiter.

Das Spitzenspiel der Kreisklasse B 2 zwischen dem TV Großsachsen 2 und der TTF Hemsbach 4 gestaltete sich überraschend zu einer recht einseitigen Begegnung. Bei der glatten 1:9 Niederlage überließ Heinz Fuchs Söhnke Hofmann die Ehre den einzigen Punkt zu machen.

Einen guten Start ins neue Jahr legte Jugend 1 in der Verbandsliga hin, als sie gegen den Tabellenvierten TTV Mühlhausen ein 8:5 und damit ihren zweiten Saisonserfolg feiern konnte. In Bestbesetzung nahmen die jungen Hemsbacher schnell das Heft in die Hand und erhöhten nach dem Eingangsdoppel durch Rogowski/Ligeika nach jeweils fünf Sätzen von Paul Rogowski, Marcos Ligeika, Paul Nikolaev und Patrick Veith glücklich, aber nicht unverdient auf 5:1. Recht eng dann die Niederlagen von Rogowski und Ligeika zum 5:3, doch Paul Nikolaev konnte auf 6:3 erhöhen. Die Gäste konterten zum 6:5 Anschluss, doch Rogowski und Ligeika machten schließlich recht souverän alles klar zum 8:5.

Zu einem Lokalderby kam es in der Jungen-Kreisklasse zwischen dem TTC 46 Weinheim 4 und den Tischtennis-Freunden 2. Das Spitzenspiel fand keinen Sieger, auch wenn sich die Hemsbacher am Schluss mit 25:22 Sätzen im Vorteil sahen. Bei dem letztendlich gerechten 7:7 war Niklas Bäder als Joker dabei und gewann gleich seine drei Einzel. Ebenfalls drei Zähler holte Sven Wenzel und Roman Martijn war einmal erfolgreich. Bei den Gastgebern punkteten Seibert/Jimenez, Palatinus/Schimkat sowie Melissa Schimkat (2), Hannah Palatinus, Rouven Seibert und Laura Jimenez.

In der Schüler-Kreisliga machte die TTF 1 gegen die SG Post Mannheim/TSV Neckarau mit 8:1 kurzen Prozess und revanchierte sich deutlich für die bisher einzige Niederlage in der Vorrunde. Nach dem 3:0 durch Masih/Kärchner, Bäder/Stippel und Michael Masih gab Tristan Kärchner den einzigen Punkt ab und Niklas Bäder (2), Flemming Stippel, Michael Masih und Tristan Kärchner sicherten dann ungefährdet den Sieg.

Auch die Schüler 2 gewannen ungefährdet mit 8:0 beim TV Viernheim in der Kreisklasse A, die allerdings nur zu dritt und mit 2 Ersatzspielern antraten. Für den glatten Erfolg bei den Südhessen sorgten E. Hinterberger/Schütze, Hinterberger/Strauß, Dennis Schütze (2), Elena Hinterberger (2), Malte Strauß und Christoph Hinterberger (kampflos).

Erneut bittere Niederlage für unsere Erste

Hemsbach Für die Herren der 1 der Tischtennis-Freunde (TTF) Hemsbach gab es in der Bezirksliga Nord erneut eine bittere Niederlage. Gegen den TTC Ketsch 2 starteten die Bergsträßer recht zuversichtlich, auch wenn die beiden ersten Doppel kurz und schmerzlos an den neuen Tabellenführer gingen. Aus einem 0:2 Rückstand verkürzten Dank einer starken Leistung Trieb/Bäurle auf 1:2. Nach einem kurzen Hänger ließ Stefan Dreißigacker dann sein Gegenüber Nadim Razvi mit 3:1 aussteigen und Tim Klicks setzte sich in einem abwechslungsreichen Fünf-Satz-Spiel zum 3:2 gegen Strugies durch. Souverän agierte Sebastian Trieb im Spiel gegen Siegmund und erhöhte auf 4:2. Hochspannung pur in den Begegnungen Marc Fibich – Timo Cichinsky und Michael Korbus – Michael Ebert. Beide Hemsbacher legten sich mächtig ins Zeug, kämpften und zeigten tollen Sport, um schließlich jeweils im fünften Satz „als großartige Sieger ohne Punkte“, aber erhobenen Hauptes von den Tischen mussten. Es war wohl diesen beiden unglücklichen Niederlagen geschuldet, dass die Tischtennis-Freunde anschließend völlig von der Rolle waren und die Partie schneller, als anfänglich erwartet zu Ende ging.

In der Herren Kreisklasse B 2 konnte die vierte Herrenmannschaft ihren dritten Platz durch einen sicheren 3:9 Erfolg bei DJK Wallstadt 4 behaupten. Nach den Siegen durch Hoffmann/Kornberger und Stay/Rüssel, das Duo Schneider/Schneider patzte, sorgten Sönke Hoffmann, Günter Stay, und Sybille Kornberger für eine sichere 5:1 Basis. Joachim Rüssel und Thomas Schneider forderten zwar ihre Gegner, konnten aber das 5:3 nicht verhindern. Dem glatten Dreisatzsieg von Harry Schneider ließen Stay, Hoffmann und Rüssel nach jeweils fünf engen Sätzen das 3:9 folgen.

Für einen zufriedenen Jugendleiter Jörg Niese sorgte das jüngste Team der Tischtennis-Freunde in der Kreisklasse B der Schüler. Beim Tabellennachbarn TTV Weinheim West 6 erspielten sie einen überraschend deutliches 1:8. Nach den Doppelerfolgen von M. Bäurle/Hett und R. Bäurle/Drost erhöhten Maurice und Ramon Bäurle über Jüngert und Frenzel auf 0:4. Nur knapp nach vier Durchgängen musste Sebastian Hett gegen Lennart Finck das 1:4 zulassen. Bastian Drost, R. und M. Bäurle und nochmals Drost stellten den 1:8 Sieg sicher.

„Zweite“ verpasst Anschluss

Hemsbach Siege und Niederlagen hielten sich bei den Tischtennis-Freunden (TTF) Hemsbach am vergangenen Wochenende die Waage, mit leichtem Vorteil für den Nachwuchs. Der konnte mit der dritten Schüler- und zweiten Jungenmannschaft erfolgreich gegen TV Viernheim 2 und DJK St. Pius 2 punkten. Zuvor hatte das dritte Herrenteam bei der TSG Lützelsachsen 2 beide Punkte entführt.

Im Spitzenspiel der Kreisliga 2 hat die TTF 2 die Chance verpasst, bis auf einen Punkt an den Tabellenführer DJK St. Pius aufzuschließen. Das Fehlen ihrer Stammspieler Thorsten Bäurle und Yannick Adler konnten die in die Mitte aufgerückten Tobias Linnebach und Peter Haas trotz guter Leistungen nicht kompensieren und so bleibt es nach der knappen 7:9 Niederlage vorerst einmal bei Platz 3. Nach dem 2:1 aus den Doppeln durch Nikolaev/Veith und Haas/Mathias Ligeika erhöhte Marcos Ligeika souverän und überlegen gegen Eckart von Rebenstock auf 3:1. Aussichtsreich vergab dann Peter Haas und Tobias Linnebach konnte das 3:3 nicht verhindern. Mathias Ligeika markierte letztendlich ungefährdet das 4:3, während die Aufholjagd von Patrick Veith nicht belohnt wurde und er das 4:4 akzeptieren musste. Die „Jungspunde“ Marcos Ligeika und Paul Nikolaev zeigten dann was technisch und kämpferisch in ihnen steckt und legten ein 6:4 vor. Nach den Niederlagen von Haas, Linnebach und Mathias Ligeika ließ Patrick Veith durch seinen Sieg zum 7:8 auf ein Unentschieden hoffen, doch Marcos Ligeika und Tobias Linnebach mussten nach dem Eingangsdoppel auch noch das Schlussdoppel zum 7:9 abgeben.

In der Kreisklasse A, Staffel 1 bleiben die Hemsbacher Herren 3 ungeschlagener Tabellenführer. Nur einen Punkt gaben die Tischtennis-Freunde bei ihrem Gastspiel bei der TSG Lützelsachsen 2 ab. Es war der TTF-Chef und „Edelreservist“ Günter Stay, der Günter Schröder den Vortritt ließ. Für die TTF 3 punkteten Dennis Kornberger (2), Mathias Ligeika, Christopher Müller, Jörg Niese, Olaf Jenal und die Doppel Kornberger/Müller, Ligeika/Jenal, Niese/Stay.

Die Jugend 1 der TTF Hemsbach musste in der Verbandsliga ohne Paul Rogowski zum 1. TTC Ketsch reisen und verlor denkbar knapp mit 6:8. Nach dem Doppelerfolg von Nikolaev/Veith und den Einzelsiegen von Marcos Ligeika, Paul Nikolaev (je 2) und Patrick Veith lagen die Hemsbacher mit 5:6 vorne, doch leider konnten Patrick Veith, Elena Hinterberger und Paul Nikolaev den Ketscher Schlussspurt nicht bremsen.

Besser machten es die Jungen 2, die in der Kreisklasse gegen die DJK St. Pius 2 mit 8:3 siegten und ihre Tabellenführung sicher behaupteten. Das Doppel Wenzel/Wunderlich, Roman Martijn (3), Sven Wenzel und Jan Wunderlich (je 2) stellten dieses Ergebnis her.

Etwas einseitig gestaltete sich das Spitzenspiel der Schüler Kreisklasse A zwischen den Schülern 2 der TTF Hemsbach und dem Tabellenführer SG DJK Lindenhof/ St. Hildegard. Lediglich Christoph Hinterberger konnte mithalten und erspielte die beiden einzigen Zähler bei der 2:8 Niederlage. Dennoch bleiben die Hemsbacher Talente auf Rang 2 der aktuellen Tabelle.

Für einen 8:0 Kantersieg sorgte die dritte Schülermannschaft in der Kreisklasse B beim TV Viernheim 2. Nur zwei Sätze (in den Doppeln) gaben die Hemsbacher ab, die mit Ksenia Bondareva, Ramon Bäurle (je 2), Sebastian Hett, Maurice Bäurle und den

NEUN Punkte aus fünf Spielen!

Hemsbach Die Tischtennis-Freunde (TTF) Hemsbach haben mit vier Siegen und einem Unentschieden bei fünf Auftritten ein äußerst erfolgreiches Wochenende hinter sich gebracht. Den ersten Sieg landete die zweite Mannschaft in der Kreisliga 2 bei der TTG 05 Birkenau 2, die sich allerdings gegen die abstiegsbedrohten Odenwälder gewaltig anstrengen musste, um mit 6:9 nach über drei Stunden den zweiten Tabellenplatz zu verteidigen. Dabei sah es zunächst nach einem klaren Rennen aus, denn gleich alle drei Doppel gingen an die Hemsbacher. Mit wechselnden Vorteilen liefen die Einzel ab, die Tischtennis-Freunde besaßen aber schließlich den längeren Atem und siegten zum Schluss durch Patrick Veith und Sybille Kornberger.

Besser lief es für die dritte Mannschaft, Tabellenführer der Kreisklasse A, Staffel 1 in der Begegnung mit DJK Wallstadt 2. 9:4 hieß es am Ende, dank der Erfolge von Kornberger/Müller, Walther/Stay und Jörg Niese, Christopher Müller (je 2), Dennis Kornberger, Hans-Jürgen Walther sowie Günter Stay.

In der Jungen-Verbandsliga verpassten die Tischtennis-Freunde ihren dritten Sieg. Wie eng es dabei zugeht zeigt die Statistik, die mit 7:7 Spielen, 27:27 Sätzen und 522:533 Bällen nur hauchdünn für die Gäste spricht. Das Doppel Rogowski/Ligeika sowie in den Einzel Marcos Ligeika (3), Paul Nikolaev (2) und Paul Rogowski erspielten die Zähler für Hemsbach.

Die erste Schülermannschaft bleibt, wenn auch dicht gefolgt vom TTV Weinheim West 2, Spitzenreiter der Kreisliga. Gegen den TSV Amicitia Viernheim mussten die Hemsbacher über die volle Distanz, um mit 8:5 diesen Platz zu verteidigen. Bäder/Niklas, je zweimal Michael Masih, Tristan Kärchner, Niklas Bäder und Flemming Stippel sicherten die Punkte.

Die Jüngsten der TTF Hemsbach waren in der Kreisklasse B Gast beim TV Großsachsen und es gelang ihnen durch ihren 3:8 Erfolg über den Tabellendritten eine angenehme Überraschung. Für den doppelten Punktgewinn sorgten R. Bäurle/Drost sowie Roman und Maurice Bäurle, Bastian Drost (je 2) und Sebastian Hett.

Erneut positives Wochenende für unsere Sportler

Hemsbach Im Kellerduell der Herren Bezirksliga Nord wurden die Tischtennis-Freunde (TTF) Hemsbach bei der TTG Walldorf 2 ihrer „Favoritenrolle“ gerecht und gewannen mit 2:9 am Sonntagvormittag. Nach dem klaren 9:0 Sieg im Hinspiel, wurden die Hemsbacher diesmal vom Schlusslicht stärker gefordert und mussten öfter als gewünscht in die Verlängerung gehen. Dreißigacker/Korbus, Ligeika/Klicks rehabilitierten Trieb/Fibich zum 1:2, doch Tim Klicks ließ trotz einer aussichtsreichen Ausgangslage gegen Peter Müller den Ausgleich zum 2:2 zu. Stefan Dreißigacker (2), Marc Fibich, Sebastian Trieb, Marcos Ligeika, Michael Korbus legten ein 2:8 vor, ehe Klicks das Spitzenspiel gegen Andreas Jenczurski zu seinen Gunsten und dem 2:9 Endstand entschied.

In der Kreisklasse A, Staffel 1 hatte es der Spitzenreiter TTF Hemsbach 3 mit dem Schlusslicht TSV Amicitia Viernheim 6 zu tun und heraus kam der erwartete klare 9:0 Sieg. In der recht einseitigen Begegnung benötigten die Hemsbacher gerade mal neunzig Minuten, für die erfolgreiche Festigung von Platz 1. Je einen Satz ließen die Doppel Wagener/Jenal, Ligeika/Niese sowie Mathias Ligeika und Jörg Niese zu. Das Doppel Kornberger/Müller, Dennis Kornberger, Volker Wagener, Olaf Jenal und Christopher Müller punkteten „zu Null“.

Die Jungen der TTF Hemsbach kommen in der Verbandsliga immer besser zurecht und feierten in der Rückrunde bereits ihren zweiten Sieg. Beim FC Lohrbach gelang den Schützlingen von Mathias Ligeika dank einer geschlossenen Mannschaftsleistung ein ungefährdeter 8:3 Erfolg. Das Doppel Rogowsk/Ligeika, Paul Nikolaev, Paul Rogowski, Patrick Veith (je drei) und Marcos Ligeika glänzten im hinteren Odenwald. In der Jungen-Kreisklasse kamen die Tischtennis-Freunde kampflös zu zwei Punkten, denn der TV 187 Waldhof 2 trat nicht an.

In der Schüler-Kreisliga entführte der Spitzenreiter TTF Hemsbach 1 mit 6:8 beide Punkte vom TTV Weinheim West 3. Den knappen Sieg erspielten Masih/Kärchner, Michael Masih (3) Tristan Kärchner und Flemming Stippel (je 2).

Durch ihren ungefährdeten 8:2 Erfolg über den TTV Weinheim West 5 bleibt die zweite Schülermannschaft der TTF Hemsbach in der Kreisklasse A dem Tabellenführer dicht auf den Fersen. Die Gäste aus der Weinheimer Weststadt kamen mit nur drei Spielern nach Hemsbach und „übergaben“ drei Punkte kampflös. Den Rest erspielten das Doppel C. Hinterberger/Strauß, Elena Hinterberger (2), Christoph Hinterberger und Malte Strauß.

Sie wehrten sich heftig, erreichten sechsmal die Verlängerung, am Schluss war aber alles vergebens. Die Schüler 3 der Tischtennis-Freunde mussten in der Kreisklasse B gegen den Tabellenführer DJK Käfertal mit einem deutlichen, in dieser Höhe aber nicht ganz gerechten 0:8 den Sieg überlassen.

Unsere „Erste“ verpasst Relegationsplatz

Hemsbach In einem weiteren Kellerduell der Herren Bezirksliga Nord haben die Tischtennis-Freunde (TTF) Hemsbach die Chance auf den Relegationsplatz verpasst. Den nimmt jetzt der SV Waldhilsbach ein, der sich in Hemsbach knapp mit 9:7 durchsetzen konnte. Allerdings waren die Hemsbacher personell ziemlich gebeutelt, denn sie mussten gleich drei Stammspiele ersetzen. So gesehen kam ja noch ein achtbares Ergebnis heraus, zu dem der „Edeljoker“ Marcos Ligeika zwei Punkte besteuerte. Klicks/Korbus im Doppel und Tim Klicks, Sebastian Trieb, Michael Korbus und Peter Haas besorgten die restlichen Punkte.

Ohne viel Gegenwehr beendete in der Kreisliga die „TTF-Reserve“ ihr Gastspiel beim TTC Heddesheim. Nach exakt 100 Minuten, in denen die Bergsträßer nur 4 Sätze abgaben ging es wieder auf die Heimreise. Die Doppel Marcos Ligeika/Nikolaev, Bäurle/Haas, Veith/Denzinger sowie Thorsten Bäurle, Marcos Ligeika, Paul Nikolaev, Peter Haas, Patrick Veith und der seit Jahren erstmals zum Einsatz kommende Sven Denzinger festigten den zweiten Tabellenplatz.

Kaum Probleme hatte TTF Hemsbach 3, Spitzenreiter der Kreisklasse A, Staffel 1 beim SSV Mannheim. Mit 4:9 entführten sie beide Punkte aus Mannheim, zwei ließen sie allerdings „staubbedingt“ kampflos bei dem Straßenbahner-Sportverein. Nach dem 2:1 aus den Eingangsdoppeln durch D. Kornberger/Ligeika, Niese/Jenal erhöhten Dennis Kornberger, Jörg Niese und Mathias Ligeika auf 5:2. Sybille Kornberger gab zum 5:3 ab, doch Olaf Jenal. Dennis Kornberger und der nur leicht staugeschädigte Volker Wagener erhöhten auf 3:8. Den knappen Ausrutscher von Matias Ligeika machte schließlich Jörg Niese zum 4:9 Endstand wett.

Weiterhin auf Kurs Relegation befindet sich die vierte TTF-Mannschaft in der Kreisklasse B2 durch ihren deutlichen 9:1 Erfolg beim TV 1877 Waldhof. Recht schnell erspielten sich die Hemsbacher durch Jenal/Schneider, Stay/Rüssel, Vogel/Kornberger, Günter Stay, Olaf Jenal, Joachim Rüssel und Achim Vogel einen glatten 7:0 Vorsprung, ehe Harry Schneider den Gastgebern den „Ehrentreffer“ gönnte. Sybille Kornberger und nochmals Olaf Jenal besorgen den Rest.

Seit vier Spieltagen sind die Jungen der TTF Hemsbach in der Verbandsliga unbesiegt. Nach einem Unentschieden und zwei Siegen erreichten sie diesmal beim TTV Ettlingen eine weitere Punkteteilung. Nikolaev/Veith sicherten ein 1:1 aus den Eöffnungsdoppeln und Marcos Ligeika und Paul Rogowski erhöhten gar auf 1:3. Nach drei engen Spielen mussten Patrick Veith, Paul Nikolaev und Paul Rogowski passen, ehe Marcos Ligeika und Paul Nikolaev wieder einen leichten Vorsprung erspielten. Den erneuten Gleichstand konnte Veith nicht verhindern und nach dem 5:6 durch Paul Rogowski gingen Nikolaev und Veith leer aus. Marcos Ligeika sicherte schließlich recht locker noch das 7:7.

Unbeirrt peilt die 2. Jungenmannschaft den Titel in der Kreisklasse an. Für das 8:0 beim LSV Ladenburg benötigten sie Dank einer erneut starken Leistung von Jan Wunderlich, Sven Wenzel, Niklas Bäder (je 2) Roman Martijn und den Doppeln Wenzel/Wunderlich, Martijn/Bäder nur knapp 80 Minuten.

Ebenfalls auf Titeltkurs bleiben in der Schüler-Kreisliga die TTF Hemsbach 1, die gegen den TTC 1946 Weinheim klar mit 8:3 siegten. Das Doppel Masih/Kärcher, Niklas Bäder (3), Michael Masih (2) Tristan Kärchner und Flemming Stippel besorgten die Punkte. Für die Gäste waren Marcel Rohde, Henrik Haas und Rohde/Swart erfolgreich.

Das Spitzenspiel der Schüler-Kreisklasse A zwischen dem TTV Weinheim West 4 und TTF Hemsbach 2 endete Unentschieden. Dabei konnten die Hemsbacher einen 4:6 Vorsprung nicht nutzen und mussten am Schluss mit dem 7:7 zufrieden sein, das Christoph Hinterberger im letzten Spiel gegen Luis Kuhn rettete.

Unsere „Erste“ rehabilitiert sich beim Spitzenreiter

Hemsbach Noch vor einer Woche haben sich die Tischtennis-Freunde (TTF) Hemsbach im Bezirksliga-Kellerduell gegen den SV Waldhilsbach nicht gerade mit Ruhm bekleckert, als mit einer Rumpfmannschaft wichtige Punkte verspielten. Dass es auch anders geht haben die Hemsbacher jetzt eindrucksvoll beim Spitzenreiter bewiesen. In bester Besetzung ging es zu DJK St. Pius und nur knapp konnte sich der erste Titelanwärter mit 9:7 in der Schulturnhalle Neuhermsheim durchsetzen. Zunächst sah es zwar nach einem Durchmarsch für St. Pius aus, denn lediglich das Doppel Dreißigacker/Korbus und Stefan Dreißigacker konnten sich in der fast überfallartigen Attacke widersetzen. Mit einem 2:7 Rückstand ging es in die „zweite Halbzeit“, in der noch mal Stefan Dreißigacker sowie Tim Klicks und Sebastian Trieb zeigten, dass sie das Tischtennisspiel längst nicht verlernt haben. Sie wurden für ihren engagierten Einsatz und ihr Stehvermögen belohnt, auch wenn sie jeweils fünf Sätze benötigten, um auf 7:5 zu verkürzen. Nur knapp vergab dann Marc Fibich, doch Michael Korbus und Marcos Ligeika ließen sich nicht irritieren und Hoffnung auf ein Unentschieden aufkeimen. Kämpferisch vorbildlich markierte Korbus nach drei Sätzen das 8:6 und „Benjamin“ Marcos drehte einen 2:1 Satzrückstand clever und technisch stark zum 8:7. Im abschließenden Doppel konnten Dreißigacker/Korbus die Steilvorlage nicht nutzen und mussten sich mit 3:1 Sätzen geschlagen geben.

In der Kreisliga 2 bleiben die Hemsbacher mit ihrer zweiten Mannschaft auf Kurs. Gegen den LSV Ladenburg 2 gab es auf eigenen Tischen einen ungefährdeten 9:2 Erfolg. Lediglich das Doppel Kornberger/Müller und kurz vor Schluss Thorsten Bäurle gegen Sascha Knobloch, leisteten sich Ausrutscher. Ligeika/Veith, Bäurle/Haas in den Doppeln und Peter Haas (2), Thorsten Bäurle, Dennis Kornberger, Mathias Ligeika, Patrick Veith und Christopher Müller ließen nichts anbrennen.

Einen Teilerfolg sicherte die 4. TTF-Mannschaft in der Kreisklasse B gegen den Tabellenachbarn TSV Badenia Feudenheim. Nach einem glatten 3:0 aus den Eingangsdoppeln „schwächelte“ Hemsbachs Spitze Hans-Jürgen Walther und Günter Stay zum 3:2, doch Sönke Hoffmann, Achim Vogel und Joachim Rüssel erhöhten auf 6:2. Einen sicheren Sieg vor Augen vergaben sie unkonzentriert gleich vier Spiele, ehe Achim Vogel einen 7:6 Vorteil schuf. Joachim Rüssel hatte am Schluss Pech und es stand 7:7. Der sichere Erfolg von Sybille Kornberger half nichts, denn im entscheidenden Schlussspiel mussten Stay/Rüssel nach 2:0 noch das 2:3 akzeptieren.

Nichts zu erben gab es für die TTF-Jugend in der Verbandsliga gegen den Tabellenzweiten TTV Ettlingen. Mit 3:8 ging die Partie an den Favoriten. Das Doppel Rogowski/Ligeika sowie Paul Nikolaev und Paul Rogowski gestalteten die Niederlage etwas erträglicher.

Schüler 1 feiern vorzeitig die Meisterschaft –

Die 2. Jugend dicht vorm Titel

Hemsbach Es sind noch vier Spieltage bis zum Rundenschluss der Bezirksliga Nord und die Tischtennis-Freuden (TTF) Hemsbach vor dem Abstieg kaum noch zuretten. Für die Relegation fehlen aus heutiger Sicht noch sechs Zähler und die sind bei dem anstehenden Restprogramm nur durch ein kleines Wunder zu erreichen. Gegen den Tabellenzweiten TTC Reilingen gab es eine weitere, unvermeidbare Niederlage, die mit 5:9 noch einigermaßen erträglich ausfiel. Nach dem 2:1 aus den Eingangsdoppeln durch Dreißigacker/Korbus und Klicks/Ligeika wurden die Hemsbacher förmlich überrollt und erst Stefan Dreißigacker stoppte die Gäste, als er in der Verlängerung des fünften Satzes das Spitzenspiel für sich zum 3:7 Zwischenstand entschied. Tim Klicks, fand wie schon im ersten Einzel (0:3 Manuel Vögele) auch in Elias Hartmann seinen Meister, während Sebastian Trieb und Marc Fibich nach jeweils vier Sätzen auf 5:8 verkürzten. Den 5:9 Endstand konnte Michael Korbus allerdings nicht verhindern.

In der Kreisliga 2 gastierte die zweite TTF-Mannschaft beim TSV Sandhofen 3 und bleibt nach dem sicheren 4:9 Erfolg auf Relegationskurs. Die Doppel Bäurle/Adler und Haas/Linnebach erspielten eine 1:2 Führung, die Marcos Ligeika gegen Goller wieder verspielte. Dann ging es meist eng zu, aber die Hemsbacher Bäurle (2), Adler, Nikolaev, Linnebach und Haas zeigten Stehvermögen zum 2:8. Ligeika und Nikolaev mussten gegen Reichelt und Zinser passen, doch Adler ließ nichts anbrennen und erkämpfte das 4:9.

Die „Dritte“ musste gleich zweimal ran, gestaltete aber beide Pflichtspiele erfolgreich. Bereits am Freitagabend ging es als Spitzenreiter der Kreisklasse A Staffel 1 zum Tabellendritten SG DJK Lindenhof/St. Hildegard und erst nach rund dreieinhalb Stunden, war durch ein knappes 7:9 die weitere Führung gesichert. Volker Wagener, Olaf Jenal (je 2), Dennis Kornberger, Jörg Niese, Mathias Ligeika, Christopher Müller und das Schlussspiel Kornberger/Müller holten die Punkte. Wesentlich besser und vor allem schneller lief es am Samstag im Heimspiel gegen den Vierten DJK Schönau. Beim ungefährdeten 9:4 waren die Doppel Wagener/Ligeika, Niese/Walther sowie Jörg Niese, Mathias Ligeika (je 2), Volker Wagener, Christopher Müller und Hans-Jürgen Walther erfolgreich.

Volles Programm beim TFF-Nachwuchs und rundum nur strahlende Gesichter über ein äußerst erfolgreiches Wochenende. Freude vor allem bei der ersten Schülermannschaft, der die Meisterschaft in der Kreisliga nicht mehr zu nehmen ist. In ihrem letzten Spiel der Runde 2013/14 war dafür ein möglichst klarer Sieg erforderlich, der ihnen mit 8:1 gegen den TSV Sandhofen auch eindrucksvoll gelang. Nur Tristan Kärchner musste sich dem gegnerischen Spitzenspieler Oliver Schumacher im fünften Satz knapp geschlagen geben. Ansonsten hatten die Hemsbacher Talente alles fest im Griff. Erfolgreichste TFF-Akteure im Verlauf der Runde waren Michael Masih und Niklas Bäder, die bei ihren zwölf bzw. dreizehn Einsätzen auf ein Spielverhältnis von 24:3 und 25:3 kamen. Tristan Kärchner erreichte ein solches von 15:14 und Flemming Stippel kam bilanzierte 11:13.

Auch mit zwei Ersatzspielern kam in der Schüler-Kreisklasse A die 2. Mannschaft gegen das Schlusslicht TSV Badenia Feudenheim zu einem souveränen 8:0 Erfolg. Das Ergebnis auch in den Sätzen mit 24:0 überdeutlich. Dennis Schütze, Malte Strauß (je 2), Ksenia Bondareva, Ramon Bäurle sowie die Doppel Schütze/Bäurle, Strauß/Bondareva machten den Kantersieg nach 75 Minuten perfekt.

Nur als Trio führen in der Schüler-Kreisklasse B die Schüler 3 nach Ladenburg und bestätigten dennoch mit einem 8:4 Sieg ihre aufsteigende Form. Drei Punkte gingen kampflos an den Gastgeber, einen erspielte Thomas Kwossek gegen Sebastian Hett im ersten Einzel. Für die Hemsbacher waren Maurice Bäurle und „Reservist“ Luis Akkaye mit je drei Siegen fleißigste Punktesammler, Sebastian Hett war einmal erfolgreich.

In der Jungen-Kreisklasse befinden sich die Tischtennis-Freunde ebenfalls auf Titelkurs. Die Jugend 2 gewann mit ihrem Ersatzspieler Malte Strauß gegen den TV Gornheim klar mit 8:1 und gab nur ein Doppel ab (Bräuninger/Strauß:Zeifelder/Emig 1:3).

Das 1:1 markierten Wenzel/Wunderlich, ehe je dreimal Sven Wenzel, Jan Wunderlich, Johannes Bräuninger und Malte Strauß (1) den ungefährdeten Sieg herstellten. Bereits am kommenden Samstag können die Hemsbacher gegen den Tabellenletzten TTG 05 Birkenau 2 die Meisterschaft vorzeitig perfekt machen.

Mit einem überraschenden 4:8 Auswärtssieg beim Tabellendritten der Jungen-Verbandsliga beim TTC 1946 Weinheim ließen die Hemsbacher aufhorchen. Nach der 2:0 Führung des TTC aus den Doppeln, egalisierten Marcos Ligeika und Paul Rogowski. Nach dem 3:1 durch Muriel Broschard über Patrick Veith, legten Paul Nikolaev, Paul Rogowski, Marcos Ligeika und nochmals Rogowski ein 3:6 vor. Patrick Veith musste klar gegen Lars Frey das 4:6 zulassen, doch Paul Rogowski und Paul Nikolaev sicherten den doppelten Punktgewinn.

Rainer J. Roth / 12. März 2014

Herren 1 kämpfen weiter um Klassenerhalt

Herren 3 und Jungen 2 vorzeitig Meister

Hemsbach Die Tischtennis-Freunde (TTF) Hemsbach haben die Bezirksliga Nord noch nicht aufgegeben und nach drei Niederlagen in Folge mit 9:4 gegen den TV Brühl souverän gepunktet. „Wir haben immer noch die Chance aus eigener Kraft die Klasse zu erhalten“, so ein voll motivierter Sebastian Trieb und ging mit zwei Einzelsiegen und einem Doppelerfolg mit Marc Fibich mit gutem Beispiel voran. Das Spiel begann aus Hemsbacher Sicht etwas holprig, denn Dreißigacker/Korbus und Klicks/Ligeika mussten gleich ihre Doppel nach jeweils fünf Sätzen abgeben. Stefan Dreißigacker schuf mit seinem 3:1 über Becker den Ausgleich und Tim Klicks markierte unproblematisch das 3:2. Sebastian Trieb baute kampfstark auf 4:2 aus, doch Marc Fibich, noch nicht so richtig warm gelaufen musste den Anschluss zulassen. Nach einem Satzrückstand drehte Michael Korbus sein Spiel gegen Kalous zum 5:3. Pech für Marcos Ligeika, dass ihm ausgerechnet ein Netzroller im fünften Satz gegen Neves den verdienten Erfolg versagte. Das zwölfjährige TTF-Talent begeisterte nicht nur durch seine technischen Fähigkeiten, er zeigte auch für sein Alter bereits erstaunliche mentale Stärke. Konzentriert und zielorientiert agierten die Bergsträßer weiter und sicherten durch Stefan Dreißigacker, Tim Klicks, Sebastian Trieb und einen schließlich stark aufspielenden Marc Fibich die wichtigen Punkte im Abstiegskampf.

Im Spitzenspiel der Herren Kreisklasse A, Staffel 1 machte das dritte TTF-Team beim Tabellenzweiten TSV Amicitia Viernheim 4 alles klar für die Meisterschaftsfeier. Mit 7:9 ging der Auswärtserfolg erwartet knapp über die Bühne, sicherte den Hemsbacher aber uneinholbar vorzeitig den Titel. In der Rudolf-Harbig-Halle punkteten Die Doppel Wagener/Jenal (2), Volker Wagener, Patrick Veith (je 2), Jörg Niese, Olaf Jenal und Christopher Müller.

Ebenfalls vorzeitig sicherte die zweite Jugend in der Kreisklasse einen weiteren Titel. Im vorletzten Spiel gab es gegen das Schlusslicht TTG 05 Birkenau 2 einen ungefährdeten 8:1 Erfolg. Nach einem 5:0 durch Wenzel/Wunderlich, Martijn/Bräuninger, Sven Wenzel, Jan Wunderlich und Roman Martijn, gab Johannes Bräuninger gegen Simon Fichte den einzigen Punkt ab. Wenzel, Wunderlich und Martijn besorgten schließlich den Rest.

Für ein rundum erfolgreiches Wochenende sorgte die zweite Schülermannschaft, die in der Kreisklasse A gegen die TG Laudenbach mit 8:5 gewann und den zweiten Tabellenplatz festigte. Die Gäste aus der Nachbarschaft kamen allerdings mit nur drei Spielen ins Bildungszentrum, was den Sieg erleichterte. Neben den vier kampflösen Punkten besorgten Elena Hinterberger (2), Malte Strauß und Christoph Hinterberger die restlichen Zähler.